

GZ.: Präs. 55103/2004-2
EURAG; Vertretung der Stadt
Graz in der Generalversammlung.

Graz,
Mag. Blaschek

Berichterstatter/in

.....

Bericht

an den

Gemeinderat

Die „EURAG – Bund der älteren Generation Europas“ ist eine parteipolitisch und konfessionell neutrale europäische Organisation ohne Gewinnzweck. Sie setzt sich in bezug auf die älteren Menschen gesellschaftlich, sozial und politisch zur Sicherung der Lebensqualität ein. Sie ist bemüht um Koordination, Zusammenarbeit und Meinungsaustausch mit Fach- und Dienstleistungsorganisationen, Selbsthilfegruppen sowie Einzelpersonen.

Die Stadt Graz ist seit 1970 Mitglied der EURAG. Bislang wurden die mit der Mitgliedschaft verbundenen Belange von der A 5 – Sozialamt / SeniorInnenreferat wahrgenommen. Gemäß Art. 6 der Statuten i.V. mit Art. 3 des Reglements der EURAG sind die Mitgliederorganisationen durch einen Vertreter/eine Vertreterin in der Generalversammlung vertreten. Als Vertreterin der Stadt Graz fungierte zuletzt Frau Mag. Dr. Ulla Herfort-Wörndle (Leiterin des SeniorInnenreferates in der A 5).

Infolge Änderung der innermagistratischen Zuständigkeiten ist es nunmehr erforderlich, die Vertretung der Stadt neu zu regeln.

Mit Schreiben vom 8.1.2007 teilte das Bürgermeisteramt mit, dass als Vertreterin der Stadt Graz in der Generalversammlung der EURAG Frau Mag. Margit Uray-Frick (in ihrer Funktion als Leiterin des Referates für Internationale Beziehungen der Stadt Graz) vorgeschlagen wird.

Gem. § 45 Abs. 2 Z 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz ist der Beitritt zu Körperschaften und Kommissionen und die Bestellung der in diese zu entsendenden VertreterInnen der Stadt dem Gemeinderat vorbehalten, wobei gem. § 61 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz die Vorberatung dem Stadtsenat obliegt.

Der Stadtsenat stellt daher den

A n t r a g ,

der Gemeinderat wolle beschließen:

Als Vertretung der Stadt Graz in der Generalversammlung des Vereines „EURAG – Bund der älteren Generation Europas“ wird Frau Mag. Margit Uray-Frick, Leiterin des Referates für Internationale Beziehungen der Stadt Graz, namhaft gemacht.

Der Bearbeiter:

Die Abteilungsvorständin:

Der Bürgermeister:

Vorberaten und angenommen in der
Sitzung des Stadtsenates

am.....

Der Vorsitzende:

Der Antrag wurde in der heutigen <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von GemeinderätInnen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) angenommen.
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt
Graz, am
Der / Die SchriftführerIn: